



Filmbildungskurs zum Thema
**Schweizer Film – Historische Meilensteine
und Begegnungen mit dem aktuellen Schaffen**
an den 50. Solothurner Filmtagen vom 23. bis 25. Januar 2015

KINOKULTUR IN DER SCHULE und das Seminar für Filmwissenschaft der Universität Zürich bietet an den kommenden Solothurner Filmtagen 2015 einen weiteren Filmbildungskurs für Lehrpersonen an.

Unter fachkundiger Leitung des Filmwissenschaftlers Till Brockmann werden die Teilnehmenden in die verschiedenen filmhistorischen Etappen des Schweizer Spiel- und Dokumentarfilms eingeführt. Jedes Thema gliedert sich in einen kurzen Informationsteil, eine anschliessende Visionierung von mehreren Beispielen und einer Besprechung im Plenum wenn möglich mit Personen, die am Film beteiligt waren.

Zudem haben die Teilnehmenden Gelegenheit Filme aus dem Festivalprogramm zu besuchen und Filmschaffenden zu begegnen.

Sie können ihr Wissen über die einheimische Filmlandschaft im cinephilen Umfeld der Solothurner Filmtage vertiefen und lernen didaktische Möglichkeiten zum kompetenten Umgang mit Filmen im Klassenzimmer kennen.

Mit einer in der Kurspauschale inbegriffenen Wochenkarte können die Teilnehmenden während der ganzen Dauer der Filmtage alle Filmprogramme und Anlässe kostenlos besuchen.

Kursprogramm FRETAG, 23. JANUAR 2015

09:00 bis 12.00 Uhr

- **Was ist ein Schweizer Film?**
Diskussion über die Besonderheiten des Schweizer Filmschaffens.
- **Geschichte des Films in der Schweiz 1**
 - Die Anfänge und Pioniere
 - Der gute alte Schweizer Film: Leopold Lindtberg, Franz Schnyder, Kurt Früh

13.15 bis 17.00 Uhr

- **Politik, Gesellschaft und Kino 1**
Der «andere» Schweizer Film der 60er Jahre: Alain Tanner, Claude Goretta, Michel Soutter, Yves Yersin

Fredy Murer, Clemens Klopfenstein, Daniel Schmid, Markus Imhoof u.a.
- **Gegenwart und Ausblicke 1**
Samir, Christoph Schaub, Bettina Oberli, Thomas Imbach, Michael Steiner, Lionel Baier, Ursula Meier u.a.

Ab 17.00 Uhr

- **Freier Besuch der Solothurner Filmtage**

SAMSTAG, 24. JANUAR 2015

09:00 bis 17:00 Uhr

- **Der Stellenwert des Schweizer Films in Kritik und Kino heute**
Diskutiert mit einem Gast (FilmkritikerIn)
- **Geschichte des Films in der Schweiz 2**
Der Dokumentarfilm
- **Politik, Gesellschaft und Kino 2**
Der «andere» Schweizer Film der 60er Jahre: Die Landi 1964 in Lausanne, «Nice time», Alexander Seiler u.a.

Richard Dindo, Fredy Murer, Hans Ulrich Schlumpf, Jacqueline Veuve

- **Gegenwart und Ausblicke 2**

Christoph Frei, Erich Langjahr, Peter Mettler, Heidi Specogna, Peter Liechti,
Thomas Imbach, Sabine Giesiger u.a.

- **Wie moderiere ich ein Filmgespräch?**

Ab 17.00 Uhr

- **Freier Besuch der Solothurner Filmtage**

SONNTAG, 25. JANUAR 2015

09:00 bis 17:00 Uhr

- **Filmgespräche und Begegnung mit Gästen aus dem aktuellen Filmprogramm und den Themenblöcken 1 und 2**
- **Feedback und Abschlussdiskussion**

Mittagessen: jeweils von **12:00 bis 13:15 Uhr**

Pausen: (30 Minuten) mit Zwischenverpflegung jeweils morgens und nachmittags.

Das Programm der Solothurner Filmtage ist zur Zeit noch nicht bekannt.

Das detaillierte Kursprogramm ist darum erst Ende Dezember fertig konzipiert und wird dann allen Teilnehmenden verschickt.

Kursorganisation	Kursdaten:	Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Januar 2015
	Zielpublikum:	Lehrpersonen aller Schulstufen
	Kurszeiten:	jeweils 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:15 bis ca 18:00 Uhr.
	Kursort:	noch offen
	Kursleitung:	Dr. Till Brockmann Wasserwerkstrasse 20, 8006 Zürich, 044 634 35 37, tillb@fiwi.uzh.ch
	Mittagessen:	noch offen
	Organisator:	KINOKULTUR IN DER SCHULE Untere Steingrubensstrasse 19, 4500 Solothurn, 032 623 57 07, info@kinokultur.ch www.kinokultur.ch

Kursgebühren und darin enthaltene Leistungen

Kurskosten: CHF 714.– pro TeilnehmerIn (inkl. MWST)

Die Kursgebühren umfassen:

- Dozenten- und Infrastrukturkosten,
- Verpflegung (Kaffeepausen, Mineralwasser, Mittagessen),
- eine Wochenkarte für die Solothurner Filmtage

Begegnungen mit dem Schweizer Filmschaffen

Vor, während und nach dem Kurs haben die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer Gelegenheit mit ihrer Wochenkarte Filme und Veranstaltungen der Filmtage zu besuchen.

Anregungen für eine Auseinandersetzung mit Film bieten die zahlreichen Diskussionsveranstaltungen im Programm der Solothurner Filmtage.

Kursbestätigung

Das Seminar für Filmwissenschaften der Universität Zürich stellt den KursteilnehmerInnen eine Bestätigung für den Besuch der Weiterbildungskurses «Filmbildung» aus.



Anmeldung KINOKULTUR IN DER SCHULE

Untere Steingrubenstrasse 19

4500 Solothurn

Tel. 032 623 57 07

Fax 032 623 57 07

E-mail: info@kinokultur.ch

www.kinokultur.ch

Anmeldefrist: 20. Dezember 2014

Anzahl KursteilnehmerInnen max. 25, minimal 14

Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Bei weniger als 14 Anmeldungen kann der Kurs nicht durchgeführt werden.

Bei Abmeldungen nach dem 8. Januar 2013 werden 50% der Kursgebühren in Rechnung gestellt.

Ein Anmeldeformular liegt bei oder kann KINOKULTUR IN DER SCHULE angefordert oder auf der Website www.kinokultur.ch unter «Weiterbildungen» heruntergeladen werden.